**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 11 (1935)

**Heft:** 14

Rubrik: Kleine Welt

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Heine Alet

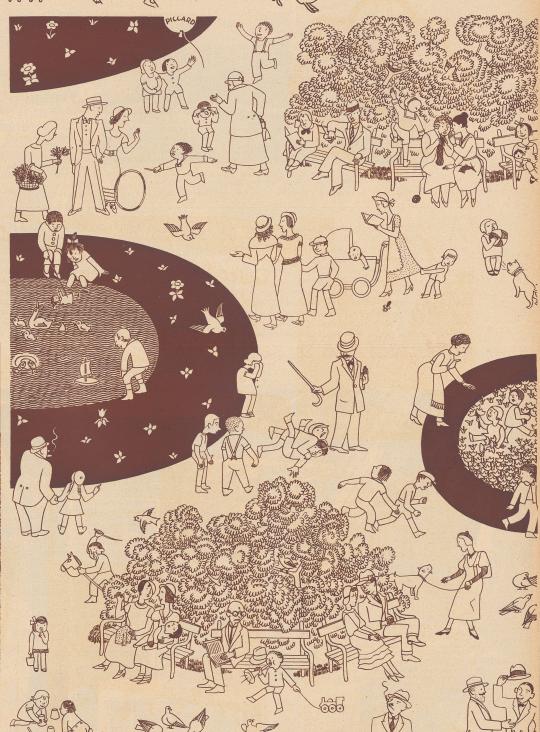
# Liebe Kinder,

findet ihr nicht, daß auf diesem Frühlingsbild allerlei los sei? Als der Unggle Redakter die Zeichnung auf seinem Schreibtisch liegen hatte, da mußte er sich immer mächtig zusammennehmen, damit er nicht alle die Figuren auszumalen begann. Das durfte er nicht, weil nachher die Zeichnung sich zum Abdrucken in der Zeitung nicht mehr geeignet hätte. Ihr habt es beser, ihr könnt euere Farbstifte nehmen und dürft drauflos malen, Blumen, Wiesen, grüne Blätter und bunte Kleider – eine ganze Modeschau. Wenn ihr fertig gemalt habt, dann versucht einmal zu zählen, wieviel Menschen eigentlich auf dem Bilde sind, oder wieviel Tiere. Der Unggle Redakter hat auch zu zählen versucht, aber er kam mit den vielen Leuten immer wieder durcheinander, darum würde es ihn wundern, welches Resultat ihr herausfindet.

Nehmt herzliche Grüße von euerm Unggle Redakter.



Ein Autounfall, der gut ausging. Es sieht eigentlich ganz gefährlich aus und leicht hätte es auch gefährlich werden können. Der Autolenker wollte auf einem schmalen Sträßken einem Hasen ausweichen und rutschte dabei über den Straßenrand hinaus. Zuerst ging es eine Weile ganz steil bergab und erst nach einiger Zeit konnte der Mann im Wagen stoppen. Mitten im Rebberg ist er gelandet. Vorne war das Auto stark beschädigt und es war eine große Mühe, den Wagen wieder aufs Sträßchen zu bringen.



Frühling im Stadtpark

Zeichnung von Blanka Bernath